



## **Liebe Todesfelder und Voßhöher Bürgerinnen und Bürger,**

der Endausbau des Neubaugebietes Hofkoppel ist zu 99% abgeschlossen. Es müssen nur noch 8 Kugelhornbäume gepflanzt werden.

Die Kanalsanierung in der Gemeinde ist erledigt und wird nun hoffentlich zumindest die nächsten 25 Jahre problemlos funktionieren.

Das Vererdungsbecken an den Klärteichen ist fertig gestellt und nun auch erstmals mit Klärschlamm befüllt.

Der Anbau des Feuerwehrgerätehauses und die Neugestaltung des alten Feuerwehrgerätehauses befindet sich in der Endphase. Zum Jahresende werden die meisten Gewerke abgeschlossen sein.

Die Gemeinde Todesfelde hat den Gasthof „Zur Eiche“ zum 01.03.25 neu verpachtet. Es wird italienisches und deutsches Essen geben.

Im Frühjahr 2025 werden auch die Bauarbeiten am Erweiterungsbau des Kindergartens starten. Angestrebt wird eine Inbetriebnahme des Kindergartenbaus im Sommer 2026.

An diesen Stichpunkten können Sie erahnen, dass es viele Tätigkeiten gibt und gab, die durch die Gemeindevertretung zu begleiten sind und waren und dass die Gemeinde erhebliche finanzielle Kraftanstrengungen bewältigen muss.

Wir wünschen Ihnen und Ihren Angehörigen einen guten Rutsch ins neue Jahr!

***Bis zum nächsten Mal Ihre  
Aktiven Bürger für Todesfelde  
www.abt-todesfelde.de***

## **Auszüge aus den Sitzungen Gemeindevertretung und des Finanzausschusses von Juli bis Dezember 2024**

Im November wurde **der Jahresabschluss 2023** und die über- und außerplanmäßigen Haushaltsüberschreitungen in Höhe von € 85.146,51 geprüft. Hierbei handelt es sich überwiegend um die Anpassung von Abschreibungen und Umlagen. Der Jahresabschluss schließt mit einem **Plus in Höhe von € 295.700,61**.

Im Juli wurde ein **Nachtragshaushalt für 2024** aufgestellt. Verschiedene zusätzliche Kosten wurden berücksichtigt, wie z.B. € 15.000,- für die Anschaffung eines Aufsitzmähers, € 10.000,- Zuschusserhöhung für den Sportverein für Übungsleiterkosten und Kosten der Sportplatzpflege, € 7.500,- für die Ausbesserung von Straßen und Baumpflegearbeiten und € 8.000,- für Straßenreinigung und Winterdienst. Dadurch ergab sich **ein Minus von € 4.900,00**.

Die finanzielle Situation der Gemeinde verschlechtert sich **in 2025**. Der Haushaltsplan sieht ein **Minus von € 61.900,-** vor. Über die teilweise bereits erfolgten Baumaßnahmen wie die Kanalsanierung, den Bau des Vererdungsbeckens und den Bau des Feuerwehrgerätehauses hatten wir bereits berichtet. Nun sind für die **Erweiterung des Kindergartens** weitere € 1.855.900,- aufzubringen. Die Fördermittel belaufen sich auf € 270.000,-, der Rest wird durch Darlehen und Eigenmittel bezahlt.

Geplant, bzw. schon abgerufen sind dann **Darlehen für Bautätigkeiten in Höhe von ca. € 3,6 Mio**. Der Finanzmittelbestand (Bankguthaben) verringert sich auf ca. € 420.000,- (geplant). Zukünftig wird die Gemeinde eine **Zins- und Tilgungsrate in Höhe von ca. € 300.000,-** im Jahr aufbringen müssen. Der Teil, der die Kanalsanierung und das Vererdungsbecken betrifft, wird über die Schmutzwassergebühren abgedeckt, den Rest muss die Gemeinde aufbringen.

Für die Feuerwehr sind weitere Investitionen geplant: ein Rettungssatz (€ 45.000,-), CFK-Flaschen (€ 6.000,-), Möbel und Meldeempfänger (€ 11.000,-) und neue EDV (€ 9.000,-).

Die **Generalüberholung der Orgel** in der Kirche ist abgeschlossen. An den Gesamtkosten beteiligt sich die Gemeinde mit insgesamt € 6.000,-.

Für den **Gasthof „Zur Eiche“** konnte **zum 1. März 2025 ein neuer Pächter** gefunden werden. Es handelt sich um Bjond Ismaili, ein Familienmitglied des „Teams Fellini“, das in Bad Bramstedt ein italienisches Restaurant und eine Eisdiele betreibt. Die Gemeindevertretung freut sich, dass es zukünftig wieder eine Möglichkeit gibt, in Todesfelde essen zu gehen, Feiern zu planen und zu veranstalten. Die Karte wird nicht nur Pizza und italienisches Essen enthalten, sondern es sollen auch deutsche Gerichte angeboten werden.

Zunächst sind folgende **Öffnungszeiten** vorgesehen, die sich allerdings noch bewähren/rechnen müssen:

Donnerstags: 17:30 Uhr – 21:30 Uhr,  
Freitags + Samstags: 17:30 Uhr – 22:00 Uhr,  
Sonntags: 11:00 Uhr – 13:00 Uhr und 16:30 Uhr – 20:00 Uhr

In der Zwischenzeit würde sich das Team Fellini freuen, bis zum 01.03.2025 als Caterer auf Feiern in Todesfelde Essen liefern zu dürfen. Telefonisch erreichen Sie den Pächter Bjond Ismaili unter 0151 44824925.



Zum 01.01.2025 wurde ein **neuer Pachtvertrag mit dem SV Todesfelde** geschlossen. Er enthält in mehreren Bereichen zeitgemäße Anpassungen. Wie oben schon berichtet, wird der Zuschuss der Gemeinde an den SVT um € 10.000,00 erhöht, sofern die Haushaltslage es erlaubt. Der Zuschuss ist zweckgebunden für Kosten der Sportplatzpflege und der Übungsleiter.

## **Wissenswertes aus dem Bereich des Maßnahmenausschusses der Gemeinde Todesfelde**

Im Berichtszeitraum fanden am 16.09. und am 17.10.2024 Sitzungen des Maßnahmenausschusses und am 14.11.24 eine Bauvorbesprechung zum Kindergartenerweiterungsbau statt.

### **Bauvorhaben:**

#### **Sickerschacht Sportlerheim**

Vor dem Sportlerheim des SV Todesfelde im Bereich des Einganges wurden durch die Fa. Christian Syskowski die dortigen Abflüsse erneuert und an einen neu erstellten Sickerschacht angeschlossen. Hierdurch kann nun das Regenwasser bei Starkregen abfließen und droht nicht mehr in das Gebäude einzudringen.

#### **Spielplatz**

An den Spielgeräten des Spielplatzes wurden verschiedene Mängel festgestellt. Holzteile wurden beschafft und durch den Gemeindearbeiter Jan Heller und Mitgliedern der Maßnahmenausschusses verbaut.

#### **Blühwiese**

In der Hörn im Bereich des Überlaufbeckens der Kanalisation der Gemeinde wurde auf etwa der Hälfte der Fläche im Herbst eine Blühwiese eingesät. Das Saatgut und ein Erläuterungsschild wurden durch den Deutschen Verband für Landschaftspflege (DVL) kostenlos zur Verfügung gestellt. Jan Heller mähte und mulchte die Flächen, Tim Steenbock fräste sie und das Walzen und Einsäen der Saat übernahm Andreas Grandt.

#### **Duschraumsanierung Amtssporthalle**

Unter der finanziellen Beteiligung der Gemeinde Todesfelde in Höhe von 10.000,- € wurden die beiden Duschräume der Amtssporthalle Todesfelde durch das Amt Leezen saniert. Es wurden die Fußböden, die Wandfliesen, die Abflüsse und die Duscharmaturen erneuert. Nötige Nacharbeiten dauern an.

## **Heizungserneuerung Amtssporthalle**

Im Ausblick auf die Amtssporthalle ist zu berichten, dass durch den Maßnahmenausschuss des Amtes Leezen eine Sanierung der Heizungsanlage in 2025 angestrebt wird und es wurden durch ein Planungsbüro vier Varianten der Sanierungsmöglichkeiten dargestellt. Der Maßnahmenausschuss des Amtes wird dem Amtsausschuss die kostengünstigste Variante empfehlen, in dem lediglich die alte Gasheizung gegen eine neue ausgetauscht wird. Die Kostenschätzung beläuft sich auf ca. 55.000,- €.

## **Hofkoppel**

Der Endausbau des Neubaugebietes Hofkoppel ist fertig gestellt. Es werden lediglich noch acht Kugelahorne gepflanzt werden.

## **Feuerwehrgerätehaus**

Der Erweiterungsbau des Feuerwehrhauses schreitet weiter zäh voran. Es ist zu erwarten, dass die Baumaßnahmen zum Ende des Jahres 2024 abgeschlossen werden. Insbesondere die Heizungsarbeiten kommen nur langsam voran. Die Außeneinheit und die Technik der Luftwärmepumpe sind seit September geliefert und aufgestellt, aber immer noch nicht in Betrieb genommen. Wochenlang wurde im Herbst das Gebäude schon durch die FFW genutzt, ohne dass eine funktionierende Heizungsanlage vorhanden war. Nach lautstarkem und berechtigtem Protest der Leitung der FFW wurde durch den Heizungsbauer zumindest eine elektrische Notheizung verbaut, sodass nun zumindest der Bau trocken geheizt werden kann. Vermutlich werden im Januar 2025 nur noch die Einbauküche und eine mobile Trennwand im Bereich des alten Feuerwehrhauses eingebaut werden müssen. Die FFW und auch die Gemeinde Todesfelde können sich dann auf ein gutes und schönes Gebäude freuen.

## **Kindergartenerweiterung**

Zum Ende der Sommerferien wurde der alte Schuppen am Kindergarten abgerissen und die Baugrube mit Sand verfüllt. Dies sind die ersten Baumaßnahmen der Kindergartenerweiterung. Auf der Sitzung am 17.10. stellte der Architekt Wulf sein Konzept vor und es wurde durch den Maßnahmenausschuss die Firmenliste der in Frage kommenden Handwerksbetriebe ergänzt. Es wurde auch beschlossen zeitnah ein neues Buswartehäuschen auf dem Gelände zu bauen, um den wartenden Schulkindern einen Regenschutz zu geben. An einer Bauvorbesprechung am 14.11. nahmen das Architektenbüro Wulf, das TGA-Planungsbüro, der Planer der Außenanlagen, das Amt Leezen, die Pastorin, die Kindergartenleitung und Mitglieder der Gemeindevertretung teil. Anregungen, Kindergarten-ausstattung und Änderungswünsche der Teilnehmenden wurden benannt und werden eingeplant. Zeitnah werden die Ausschreibungsunterlagen erstellt und die Firmen durch das Amt Leezen angeschrieben werden. Anfang 2025 werden die Firmen beauftragt werden und im Frühjahr 2025 wird der Baubeginn sein. Der Architekt geht von einer etwa 14monatigen Bauzeit aus. Somit kann im Sommer 2026 mit der Baufertigstellung gerechnet werden. Die Bautätigkeiten werden Auswirkungen auf den Straßen- und Fußgängerverkehr in der Meiereistraße haben. Dies hat mit dem wenigen Platz an der Baustelle zu tun. Baumaterial, Maschinen und Bauwagen müssen im Bereich der Straße abgestellt werden. Ein entsprechendes Verkehrskonzept wird durch den Architekten erstellt und durch das Amt Leezen begleitet werden.

## **Wegebeschilderung**

Die Wegebeschilderung in der Gemarkung Todesfelde wird momentan durch den Gemeindearbeiter Jan Heller vorgenommen.

## **Sonstiges:**

### **Aufsitzmäher**

Durch Gemeinde Todesfelde wurde ein Aufsitzmäher angeschafft. Dieser ist wendiger als der Gemeindetrecker und kann auch auf kleineren Flächen gut eingesetzt werden. Als Zubehör wurde eine Kehrwalze zum Fegen der Gehwege beschafft. 50% der Kosten wurden durch einen Zuschuss des Kreises Segeberg gedeckt.

### **Feuerwehrfahrzeug**

Die Auslieferung des neuen Feuerwehrfahrzeugs wurde nun durch den Fahrzeugausrüster Wiss auf den November 2025 erneut verschoben. Die Gemeinde Todesfelde lässt sich in dieser Sache nun rechtlich beraten.

### **Tannenbaumaufstellen**

Am Dorfplatz wurde der Tannenbaum durch Mitglieder der Gemeindevertretung aufgestellt und festlich geschmückt. Der nächste Termin des Tannenbaumaufstellens soll im Veranstaltungskalender eingetragen werden und somit einem größeren Teilnehmerkreis bekannt gemacht werden.

Andreas Grandt

**Herausgeber**

ABT c/o Sabine Grandt  
Hörn 4a  
23826 Todesfelde

Telefon: 04558 - 674  
E-Mail: [info@abt-todesfelde.de](mailto:info@abt-todesfelde.de)  
Internet: [www.abt-todesfelde.de](http://www.abt-todesfelde.de)

**Redaktion**

Andreas Grandt, Sabine Grandt, Martin Bargholz,  
Nico Timmermann & Dennis Drews

**Gestaltung & Druck**

Werbeservice Teamdrews - Dennis Drews

**Auflage:**

500 Exemplare

